

Liechtensteiner VOLKSBLATT

VOLKSWETTER

Heute Morgen



3° 8°

3° 6°

DIE TAGESZEITUNG FÜR LIECHTENSTEIN

ANZEIGE

bavelemente ag
www.glasbau.li

MIT AMTLICHEN PUBLIKATIONEN



MITTWOCH, 6. NOVEMBER 2002



SERIE

Schon die Diskussion um die Verfassung von 1921 ging sehr emotional zu und her.

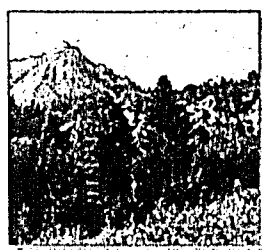
3



TISCHTENNIS

Trotz zwei Einzelsiegen von Dominik Marxer setzte es für Wädenswil zwei NLA-Niederlagen.

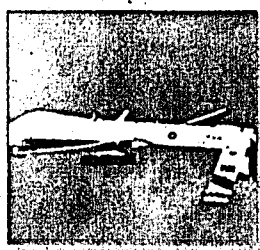
15



WISSEN

Neue Erkenntnisse über die Auswirkungen von Nebel und Wolken auf das Ökosystem.

23



AUSLAND

Eine CIA-Drohne soll angeblich eine Rakete auf ein Auto in Jemen abgefeuert haben.

24

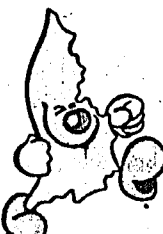
VOLKSBLATT MIX

Bush verhalten optimistisch

WASHINGTON – US-Präsident George W. Bush ist am Dienstag mit verhaltenem Optimismus in die Kongresswahl gegangen. Während die Republikaner den jüngsten Umfragen zufolge die Mehrheit im Repräsentantenhaus halten dürften, galt der Ausgang der Senatswahl als völlig offen. Rund 209 Millionen Amerikaner waren zur Wahl aufgerufen; amtliche Endergebnisse werden frühestens im Lauf des heutigen Tages erwartet – sofern richtig gezählt wird. In Florida hat es nämlich schon wieder Probleme mit den Computern gegeben.

Erdbeben erschüttert Mexiko

MEXIKO-STADT – Ein Erdbeben hat am Dienstag die Pazifikküste in Mexiko erschüttert und die Bewohner und Touristen in dem Badeort Puerto Vallarta in Angst und Schrecken versetzt. Meldungen über Schäden oder Verletzte lagen gestern nicht vor. Die Stärke des Bebens wurde mit etwa fünf angegeben. Das Zentrum des Erdstosses lag nach Angaben von US-Seismologen rund 190 Kilometer südwestlich von Guadalajara.



??? SAGT:

«Wenn das so weiter geht, denn bruchts bal nur noch an Musklick und ma isch scho ghürota!»

Landesinfo per Mausclick

Internetportal der Landesverwaltung ab Mitte Januar unter www.llv.li

VADUZ – Per Mausclick können sich die Einwohner Liechtensteins künftig direkt Zutritt zur Landesverwaltung verschaffen. Ab Mitte Januar erscheint im Rahmen des Projektes «eGovernment» ein Verwaltungsportal im Netz.

• Doris Meier

Unter www.llv.li steht ab Mitte Januar alles Wissenswerte über Ämter und Amtsgeschäfte. «Was für Vorkehrungen muss ich treffen,

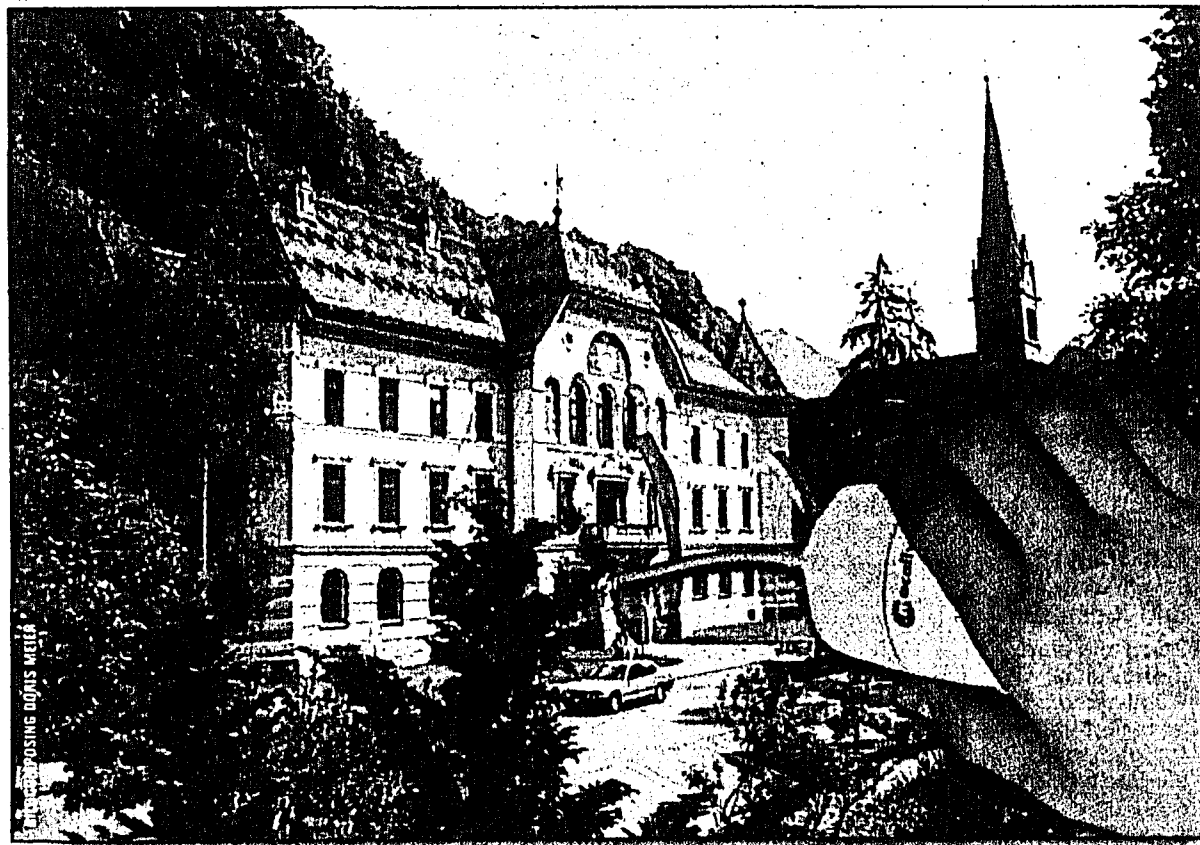
wenn ich heiraten will?», «Wie verlängere ich meinen Pass?», «Was passiert nach der Geburt meines Kindes?», solche und viele andere Fragen werden dann im Internet beantwortet. «In einer ersten Phase des «Government-Projektes» geht es vor allem darum, dass sich die Einwohnerinnen und Einwohner leicht Informationen beschaffen und zu Hause verschiedene Formulare ausdrucken können», erklärt Peter Mella, Amtsleiter vom Amt für

Personal und Organisation. Verschiedene «Pilotämter» haben sich für diese erste Phase zur Verfügung gestellt. Laut Peter Mella handelt es sich dabei um die Ämter, die am häufigsten mit Kunden in Kontakt kommen und deswegen auch am stärksten mit Fragen frequentiert sind. Letztendlich wird aber jede Amtsstelle eine eigene Homepage erhalten, die in ein Gesamtkonzept eingebettet und mit den anderen Ämtern verlinkt ist. Die Ämterstellen können dann selber

ihre Homepage laufend mit zusätzlichen Informationen ergänzen.

Heiratstermin via Internet

In einer zweiten Phase soll das Portal dann so weit ausgebaut werden, dass Kundinnen und Kunden der Landesverwaltung direkt über das Internet einen Reisepass bestellen, einen Heiratstermin buchen oder sogar die Steuererklärung ausfüllen können. Allerdings sei diese Materie sehr komplex, betont Peter Mella und auch in Punkte Sicherheit relativ heikel. Der Kunde müsse eindeutig identifiziert werden können und die Informationen, die über das Internet gesendet werden, unverfälscht und sicher beim jeweiligen Empfänger ankommen. Dies erfordert nicht nur entsprechende gesetzliche Grundlagen, sondern auch eine sehr komplexe technische Infrastruktur und umfassende organisatorische Vorarbeiten. Bis die entsprechenden Gesetzesanpassungen und der technische Aufbau über die Bühne sind, kann es laut Peter Mella noch ein paar Jahre dauern. Das Budget für die erste Phase des «eGovernment-Projektes» ist mit rund 200 000 Franken relativ klein. Grund dafür ist die grösstenteils bereits vorhandene Infrastruktur, auf der die Lösung aufbaut. Ausserdem wird das Projekt zum grössten Teil von der Landesverwaltung selber umgesetzt. Einzig im Bereich Konzeption und Layout werde noch mit einer Liechtensteiner Internetfirma zusammengearbeitet.



Per Mausclick können sich die Liechtensteiner künftig über Amtsgeschäfte informieren.

VOLKSBLATT INHALT

| | | | |
|--------|-----|---------------|--------|
| Wetter | 2 | Sport | 13-18 |
| Kino | 2 | Euroglo | 18, 20 |
| Inland | 3-8 | TV | 23 |
| Kultur | 9 | International | 24 |
| Börse | 12 | | |

www.volksblatt.li

Tel. +423/237 51 51

Fr. 1.50

124. JAHRGANG, NR. 254

Verbund Südostschweiz

VOLKSCARD

GÜNSTIGER GEHT'S NICHT



Donnerstag, 14. November, 20⁰⁰ Uhr

«Die Hinrichtung»

Mit der VOLKSCARD erhalten Sie auf alle Tickets

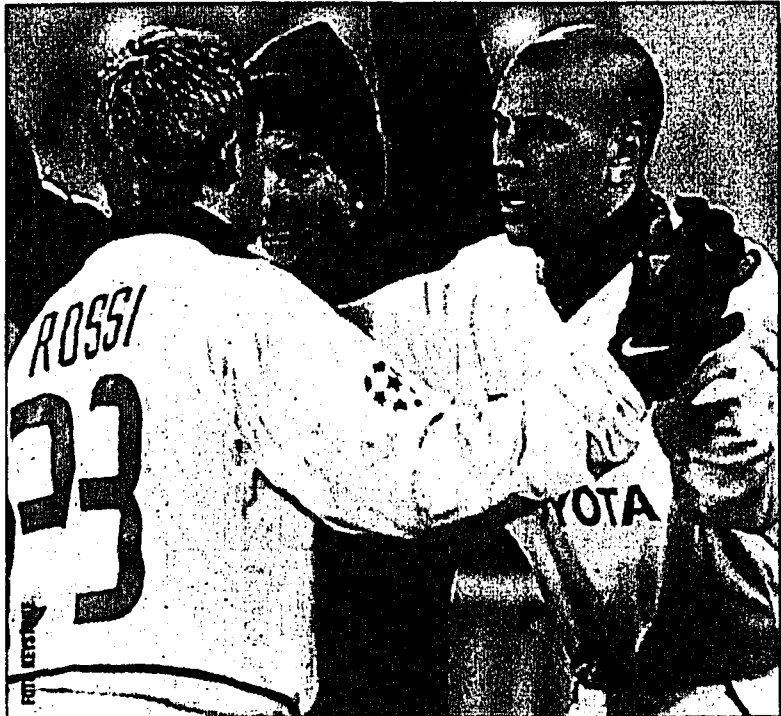
25% Rabatt

Profitieren Sie als -Abonnent von Vorzugspreisen

MOSKAU – Dem FC Basel winkt der Einzug in die Zwischenrunde der Champions League. Der Schweizer Meister gewann das Nachholspiel der Vorrundengruppe B bei Schlusslicht Spartak Moskau mit 2:0 (1:0).

Der Qualifikant löste mit acht Punkten den FC Liverpool (7) als Tabellenzweiten ab. Julio Heman-Rossi (18.) und Christian Gimenez (89.) erzielten die Tore für die Eidgenossen, denen nun in der abschliessenden Vorrundenspartie am kommenden Dienstag gegen Liverpool bereits ein Unentschieden zum Weiterkommen genügt. Der 3. Platz und somit zumindest die Teilnahme am UEFA-Cup ist Basel aber nicht mehr zu nehmen. Als Sieger der Gruppe B steht der FC Valencia mit 13 Punkten bereits fest.

Seite 13



FCB schlägt Spartak Moskau auch im Rückspiel 2:0 und ist nun Zweiter.

ANZEIGE

Verfassungsinitiative Fürstenhaus

Unsere Jungen haben ein Recht auf eine sichere Zukunft ihrer Heimat Liechtenstein!



Unterstützen Sie daher mit Ihrer Unterschrift die Verfassungsinitiative des Fürstenhauses.